

Kinder- und Jugendliteratur

Julia Hanschen & Kira Aspeleiter

September 2021

Jeder braucht
mal Hilfe!

Blub_Blub ist ein kleiner, gelber Fisch. Er lebt im warmen Pazifik.

Heute ist er sehr aufgeregt!

Zum ersten Mal besucht er ganz allein seine Tante im arktischen Meer.

Dort sieht alles ganz anders aus als bei ihm Zuhause. Er kennt den Weg nicht mehr.

Blub_Blub hat sich verirrt!

Plötzlich sieht er im Algengestrüpp etwas Oranges.

Er schwimmt langsam näher ran. Dann denkt Blub_Blub: „Oh ein anderer Fisch. Vielleicht kennt er den Weg.“

„Hallo?“, ruft Blub_Blub schüchtern.

Keine Antwort.

Vorsichtig schwimmt er noch näher ran. Auf einmal hört man ein Flüstern. „Ich brauche Hilfe!“, sagt der orangene Fisch.

Blub_Blub sieht, dass die Flosse des Fisches zwischen zwei Steinen eingeklemmt ist.

„Warte ich helfe dir!“ Er zieht und drückt und schiebt, aber nichts passiert.

„Du brauchst einen Stock“, sagt der kleine Fisch.

Schnell macht sich Blub_Blub auf die Suche. Er findet einen abgebrochenen Ast. Damit schwimmt er rasch zurück.

Der gelbe Fisch klemmt den Stock zwischen Flosse und Stein und drückt so doll er kann. Endlich hebt sich der Stein und der orangene Fisch kann sich befreien.

„Danke für deine Hilfe, mein Name ist Ivan“ sagt er erleichtert.

„Gern geschehen, ich bin Blub_Blub“, antwortet dieser.

„Jeder braucht doch mal Hilfe, vielleicht kannst du mir jetzt auch helfen?“

Blub_Blub erklärt ihm, dass er zu Besuch ist und sich dabei verirrt hat.

Sofort bietet Ivan ihm seine Hilfe an.

Zufälligerweise wohnt er sogar in der Nähe von Blub_Blub's Tante.

Zusammen machen sie sich auf den Weg.

Erleichtert begrüßt die Tante Blub_Blub und seinen Begleiter.

Sie lädt Ivan dankbar zum gemeinsamen Abendessen ein.

Die neuen Freunde sind stolz darauf, dass sie sich gegenseitig helfen konnten.

Ende